Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 29 (1936)

Heft: [1]: Schülerinnen

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

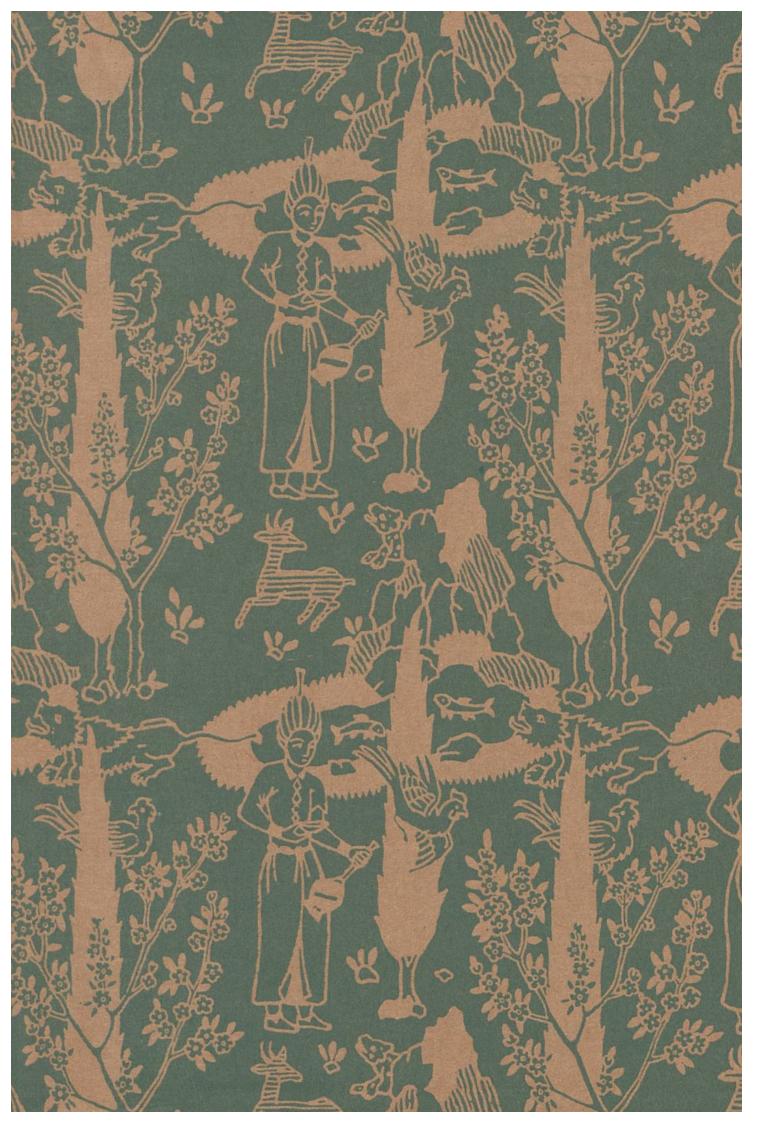
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.10.2025

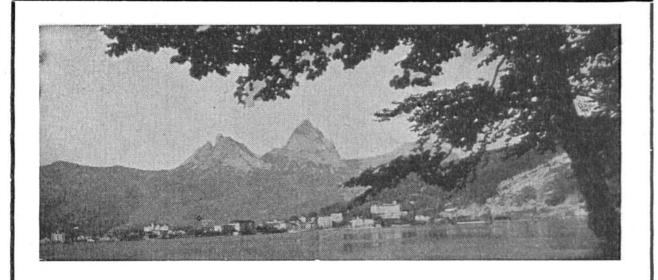
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch











DES SCHWEIZERS HEIMWEH.

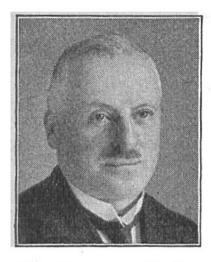
Ihr Berge der Heimat mit ewigem Schnee, Ihr blühenden Dörfer am heimischen See, Ihr Zeugen der Jugend, ich rufe euch zu: O Land meiner Väter, wie lieblich bist du!

Das Alphorn der Heimat, wie tönt es so hell! Es silbert melodisch vom Felsen der Quell; Es jodelt der Senne auf Matten und Fluh: O Land meiner Väter, wie lieblich bist du!

O Heimat, du süsse, möcht' wieder dich sehn, Die grünenden Auen und lachenden Seen; Da fände ich Friede, da fände ich Ruh: O Land meiner Väter, wie lieblich bist du!

Das Weh, das allmählich das Herze mir bricht, Die Menschen, die fremden, begreifen es nicht. O lasset mich singen und weinen dazu: O Land meiner Väter, wie lieblich bist du!

Heinrich Leuthold 1827 – 1879.



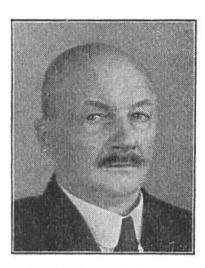
Dr. Giuseppe Motta von Airolo *1871, seit1912 i. Amte *1891, seit1934 i. Amte



Philipp Etter von Menzingen (Zug)



Hermann Obrecht von Grenchen *1882, seit1935 i.Amte



Dr. Albert Meyer vonFällanden(Zürich) *1870, seit 1930i. Amte



Rudolf Minger von Mülchi (Bern) *1881, seit 1930 i. Amte



Dr. Joh. Baumann von Herisau *1874, seit1934i. Amte

Dr. Motta: Chef d. Politischen Departements. Dr. Meyer: Chef des Finanz- u. Zolldepartements. Dr. Baumann: Chef d. Justiz-u Polizeidepartements. Minger: Chef d. Militärdepartements. Obrecht: Chef Volkswirtschaftsdes departements.Dr.Pilet: Chef des Post- und Eisenbahndepartements. Etter: Chef des Departements des Innern.

Schweizer Bundesrat



Dr. M. Pilet-Golaz von Château-d'Oex *1889,seit1929i.Amte

DER MENSCH MUSS SICH IN DER WELT SELBST FORTHELFEN, UND DIES IHN ZU LEHREN IST UNSERE AUFGABE. JOHANN HEINRICH PESTALOZZI.

NEUNUNDZWANZIGSTER JAHRGANG DES PESTALOZZI-KALENDERS. REDAKTION: Dr. BRUNO KAISER (BEGRÜNDER), Dr. HANS R. MEYER, BERTHA STREUN, ANNA AUTOR.

PESTALOZZI KALENDER

JCHWEIZER
JCHÜLERINNEN
KALENDER



1936 PESTALOZZI-VERLAG KAISER & Co A.-G., BERN